

Meine Empfehlungen / Statements / Denkanstöße für die Zukunft:

- 1 Rückbauplan für Stadt ~~Öten~~ ^{Öten} nach Stadtteilen (Nord/Süd)
- 2 Stadtpolitik zwischen ~~Öten~~ ^{Öten} Nord und Süd sind ganz unterschiedlich (Stadtteil spezifisch)
z. B. Kita im Norden stabil oder wachsend, im Süden abnehmend, Infrastrukturrolle
Austauschprogramme / Bilingual im Norden /
- 3 Ötenes Süden ~~Öten~~ ^{Öten} überproportional ~~angefordert~~ gefährdet / abnehmend.
- 4 Freisprengen des Gebäudes an Hauptverkehrsstrasse
- 5 ~~Kosten~~ Schwerepunkte ~~Öten~~ ^{Öten} Süden: Altersversorgung / Kommunikation / Robustheit /
neue Wohnformen;
- 6 Ist ein kleineres ~~Öten~~ ^{Öten} nicht viel lebensfähiger? / lebenswerter / lebenswertes?
- 7 Nicht Aufgabe der Stadterhaltung / sondern Gesamtgerüst.
- 8 Wie kann Stadtpolitik Öten für Einkommensstärker zuwandern / Öten attraktiver machen?
- 9 Neben ökonom. Wichtigen ist Wasser und viel Diskussion notwendig.

Ich möchte weiter informiert werden:

Name:

Organisation:

E-Mail:

Stadtpolitik: im Süden öftl. Mittel sparen (dafür im übrigen, Engpass: 24. Trassen)
im Norden öftl. Mittel ausgeben (Kita / Schulen)

Meine Empfehlungen / Statements / Denkanstöße für die Zukunft:

Attraktivität der Stadt fördern

- Arbeitsplätze für Jugendliche und Uni-Absolventen
- Kinderfreundlichkeit stärken (siehe Elternumfrage 2002)
- Mehrgenerationen-Projekte aktiv fördern
- Wohnen in der Innenstadt attraktiv gestalten
- Kreativität in allen Bereichen gefordert
- mehr Bürgerbeteiligung vor Entscheidungen mit Berücksichtigung der Ideen

Ich möchte weiter informiert werden:

Name:

Organisation:

E-Mail:

Lust auf Zukunft - von den Besten lernen

Meine Empfehlungen / Statements / Denkanstöße für die Zukunft:

Zitat Frau Prof. G. Boos-Nünning:

„Wir können es uns nicht mehr leisten,
auch nur ein einziges Kind
durch das „Bildungsparadox“ fallen zu lassen.“

Ich möchte weiter informiert werden:

Name:

Organisation:

E-Mail: